

KATHOLISCHES KIRCHENBLATT

Nr. 04 – 05 | 18.01.2026

Informationsbroschüre über das Gemeindeleben im Stadtkreis Heilbronn

LIEBE KENNT KEINE GRENZEN

Es gibt eine Geschichte, die von A. de Mello stammt. Ich erzähle sie aus meiner Erinnerung. Es kamen einmal zwei Männer in ein Dorf. Sie wollten sich erkundigen, wie die Menschen in diesem Dorf sind. Das zu erfahren, ging einer von den Zwei zu einem weisen Mann und fragte ihn: „Wie sind die Menschen in diesem Dorf?“ Der Weise stellte ihm eine Gegenfrage: „Wie waren die Menschen im Dorf, aus dem du kommst?“ Der junge Mann sagte: „Alle waren sehr böse, egoistisch und voller Hass.“ Der weise Mann sagte: „So sind die Menschen auch in diesem Dorf.“ Am folgenden Tag ging der zweite Mann zum Weisen und stellte ihm dieselbe Frage. Der Weise stellte ihm wieder die gleiche Gegenfrage: „Wie waren die Menschen im Dorf, aus dem du kommst?“ Der junge Mann sagte: „Alle waren so gut, freundlich, hilfsbereit.“ „So sind auch die Menschen in unserem Dorf“ – sagte der Weise.

Als ich vor zehn Jahren aus Kroatien nach Deutschland kam, brachte ich viele Vorurteile mit, die die Kroaten über die Deutschen haben. Nach und nach sammelte ich meine eigenen Erfahrungen

und habe immer wieder bemerkt, wie meine bisherigen Vorurteile nicht zutrafen.

Als ich einmal zu Mittag essen wollte, klingelte jemand an meiner Tür. Das war ein Mann, der schon zwei Mal mein Fahrrad repariert hatte. Er brachte mir ein Geschenk. Das war eine kleine Glühbirne. Er hatte bei der letzten Reparatur bemerkt, dass die Glühbirne bald kaputt sein wird. Dazu fand ich ein Papier mit den folgenden Worten „Gutschein für Montage“. Ich war sprachlos und konnte nur dankbar sein.

Die Liebe ist grenzenlos. Sie ist für alle gleich. Sie ist jedem Menschen verständlich. Die Sprache der Liebe gilt in jedem Land. Mit der Liebe fühle ich mich überall zu Hause. Wohin immer wir gehen, finden wir die Menschen, die voller Liebe und Güte sind. Es hängt davon ab, ob die Liebe auch in unserem Herzen ist.

Wo immer Sie leben, woher immer Sie kommen, ich wünsche Ihnen liebevolle Tage im Jahr 2026.

*Dr. Mirjana Juranović
Pastoralreferentin - Klinikseelsorgerin*



Nah am Menschen – Pflege in christlicher Tradition

WIR BIETEN IHNEN

- ** Grundpflege
- ** Behandlungspflege
- ** Spezielle Wundversorgung
- ** Hausnotruf
- ** Vermittlung Essen auf Rädern
- ** Hilfe im Haushalt
- ** Stundenweise Betreuung
- ** Offener Mittagstisch
- ** Nachmittags Café

Wir geben Ihnen gerne Antworten auf Ihre Fragen – Rufen Sie uns an.

 Katholische Sozialstation
St. Elisabeth

Die Keppler-Stiftung in Heilbronn

Cäcilienstr. 1 | 74072 Heilbronn
Fon: 07131 20 57 28 0
Fax: 07131 20 57 28 29
www.katholische-sozialstation-heilbronn.de

Wenn es ganz plötzlich und sehr schlimm kommt: Wir lassen Sie in schweren Unglücksfällen nicht allein.



Alarmierung über die Integrierte LeitStelle Heilbronn

Notruf 112

www.nfs-hn.de

Adressen und Ansprechpartner in der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Heilbronn

Deutschordensmünster St. Peter u. Paul	74072 Heilbronn, Kirchbrunnenstraße 8 Pfarrer..... Roland Rossnagel..... Pastoralreferent... Philipp Knopik..... Kirchenmusik..... Michael Saum..... Sekretariat..... Luigi-Maria Rapisarda Ulrike Kiemer Öffnungszeiten Mo.....10:00 – 12:00 Uhr des Pfarramtes..... Di.....10:00 – 12:00 Uhr Mi.....10:00 – 12:00 Uhr Do.....15:00 – 18:00 Uhr StPeterundPaul.HN@drs.de www.katholisch-hn.de/st-peter-und-paul	St. Martinus 74081 Heilbronn-Sontheim, Auf dem Bau 1 Administrator..... Markus Pfeiffer..... Sekretariat..... Monika Mainka, Karin Nüßlein... Öffnungszeiten Mo, Mi, Fr.....09:00 – 12:00 Uhr Pfarrbüro..... Do.....15:00 – 18:00 Uhr IBAN..... DE02 6205 000 000 000 02905 Kontoverbindung IBAN DE02 6205 0000 0000 0029 05 Katholisches Verwaltungszentrum Stichwort „St. Peter und Paul“
Maria Immaculata siehe St. Peter und Paul	74074 Heilbronn, Schmidbergstraße 29	St. Maximilian Kolbe siehe St. Martinus 74081 Heilbr.-Sonth., Jörg-Ratgeb-Platz 25
San Juan Evangelista (Hl. Johannes, Evangelist) Spanische Gemeinde Heilbronn	74072 Heilbronn, Fischergasse 6 Pfarrer..... Andrzej Kot..... Öffnungszeiten.... über Pfarramt St. Peter und Paul: StPeterundPaul.HN@drs.de persönlich: Sa in der Fischergasse 6: 15:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung	Heilig Geist siehe St. Martinus 74081 Heilbr.-Horkheim, Heilbr. Weg 17
St. Augustinus	74076 Heilbronn, Goethestraße 75 Pfarrer..... Markus Pfeiffer..... Gemeindereferent Aslan Demir..... Diakon..... Johannes Bläsi..... Sekretariat..... Monika Seyfert..... Öffnungszeiten Di, Mi.....09:00 – 12:00 Uhr Pfarrbüro..... Do, Fr.....14:30 – 17:00 Uhr IBAN..... DE02 6205 0000 0000 0029 05 Katholisches Verwaltungszentrum Stichwort "St. Augustinus"	SEELSORGE EINHEIT ÜBER DEM SALZGRUND Administrator..... Pfarrer Markus Pfeiffer..... Pfarrvikar..... Stefanos Lermessa..... St. Alban Heilbronn-Kirchhausen 74078 Heilbronn, Schloßstraße 36 Sekretariat..... Christel Walter..... Öffnungszeiten Di.....09:00 – 12:00 Uhr Pfarrbüro..... Do.....09:00 – 11:30 Uhr Fr.....14:30 – 18:00 Uhr IBAN..... DE61 6205 0000 0000 0194 00 St. Cornelius u. Cyprian Heilbronn-Biberach, Bonfeld und Fürfeld Weirachstraße 10, 74078 Heilbronn Gemeindereferent Michael Keicher..... Sekretariat..... Birgit Maurhoff..... Öffnungszeiten Mo, Do.....09:00 – 11:00 Uhr Pfarrbüro..... Di.....16:00 – 18:00 Uhr Fr.....15:00 – 16:00 Uhr IBAN..... DE71 6205 0000 0000 4480 57 St. Michael HN-Neckartartach 74078 Heilbronn, Sudetenstraße 57 Sekretariat..... Regina Hammer-Koch..... Mi.....14:00 – 18:00 Uhr Fr.....09:00 – 12:00 Uhr IBAN..... DE02 6205 0000 0000 0029 05
KIRCHENGEMEINDEN BÖCKINGEN	Tel. 07131 741-5003 manuel.hammer@drs.de	Klinikseelsorge St. Katharina 74078 Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26 Klinikseelsorgerin Dr. Mirjana Juranović..... Tel. 07131 49-40711 mirjana.juranovic@slk-kliniken.de Klinikseelsorger Edmund Zwaygardt..... Tel. 07131 49-40710 edmund.zwaygardt@slk-kliniken.de
Heilig Kreuz	74080 Heilbronn, Eulenweg 50 Sekretariat..... Isabell Thierfelder..... Öffnungszeiten Di, Fr.....8:00 – 12:00 Uhr Pfarrbüro..... Do...nach telefonischer Absprache Telefonisch erreichbar: Mo – Fr.....08.00 – 18.00 Uhr IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41 BIC: HEISDE66XXX Kreissparkasse HN	Kirche am Campus Heilbronn 74081 Heilbronn, Max-Planck-Straße 39 Hochschulseeliger Michael Dieterle..... Hochschulseeligerin Pfarrerin Rivka Schunk Tel. 07131 504-530 seelsorge-hn@hs-heilbronn.de www.ekhg-heilbronn.de
St. Johannes siehe Heilig Kreuz	74078 Frankenberg, Leintalstraße 2	Heinrich-Fries-Haus Haus der Kath. Kirche 74072 Heilbronn, Bahnhofstraße 13
St. Kilian	74080 Böckingen, Ludwigsburger Str. 66 Sekretariat..... Isabell Thierfelder..... Öffnungszeiten Mo, Mi.....8:00 – 12:00 Uhr Pfarrbüro..... Do...nach telefonischer Absprache Telefonisch erreichbar: Mo – Fr.....08.00 – 18.00 Uhr IBAN: DE21 6205 0000 0004 7047 35 BIC: HEISDE66XXX Kreissparkasse HN	STADTKIRCHE HEILBRONN / K-Punkt Tel. 07131 741-1600 Arbeitskreis Leben..... Betriebsseelsorge..... Caritas..... Dekanatsgeschäftsstelle..... Erwachsenenbildung / Bildungswerk..... IN VIA Jugendmigrationsdienst..... Jugendreferat und BDKJ Dekanatsstelle..... Kath. Arbeitnehmer-Bewegung Regionalsekretariat HN Psychologische Beratung / Familienberatungsstelle Schuldekanatsamt & Religionspädagogisches Institut Verwaltungszentrum..... Tel. 07131 164251; 89809-318, Fax -355 Tel. 07131 741-1102, Fax -150 Tel. 07131-741 9000, Fax -250 Tel. 07131 741-1103, Fax -150 Tel. 07131 741-1101, Fax -150 Tel. 07131 89809-220, Fax -253 Tel. 07131 3956-122, Fax -5947-841 Tel. 07131 741-1111, Fax -150 Tel. 07131 89809-300, Fax -350 Tel. 07131 741-1604, Fax -655 Tel. 07131 741-1400, Fax -450
Sacred Cuore (Hl. Jesu) Italienischsprachige Gemeinde	74080 Heilbronn, Ludwigsburger Str. 66 Pfarrer..... Dr. Joseph Ambasseril..... Sekretariat..... Cristina Giuliani-Schartel..... Öffnungszeiten.... Mo, Mi, Fr.....10:00 – 13:00 Uhr IBAN..... DE49 6205 0000 0230 0430 88	

Verantwortlich für den Inhalt: Die Pfarrer der Gemeinden
Satz und Layout: webvisio mediadesign OHG | www.webvisio.de



Deutschordensmünster St. Peter und Paul und Maria Immaculata

Die Gottesdienstzeiten

sind in der Deutschordensgemeinde in der Regel unverändert. Nachdem diese auf dem Mittelblatt zusammengefasst sind, werden nur die Messintentionen aufgeführt:

Sonntag, 18.01., 11:15 Uhr DoM

Angehörige der Familien Keinert und Gärtner

Montag, 19.01., 12:10 Uhr DoM

Gisela und Ernst Haustein

Mittwoch, 21.01., 12:10 Uhr DoM

Georg und Katharina Seibert

Freitag, 23.01., 18:30 Uhr DoM

Komtur Claudius Franz Josef Freiherr von Reinach

Freitag, 30.01., 18:30 Uhr DoM

Regina Schulze-Kahleyß

Aus der Gemeinde

Zum Gotteskind berufen wurde im Sakrament der Taufe:

Marika Di Giorgio;
Elisa Maria Silva Lourenco

Heimgerufen hat Gott der Herr:

Paul Tiefenbacher, 91 J.;
Wilhelm Meller, 74 J.

Große Tage

durften wir über die Advents- und Weihnachtszeit erleben. Viele trugen dazu bei, dass das Weihnachtsgeheimnis den Menschen ins Herz gesungen und verkündet wurde. Die Schola Gregoriana und der Chor Crescendo gestalteten

die Gottesdienste am Zweiten Adventssonntag. Die Schola sang zudem die feierlichen Vespers an Weihnachten und Erscheinung. Am Sonntag „Gaudete“ konnten wir die beiden neuen Bronze-Stelen der Heiligen des Deutschen Ordens Elisabeth und Georg unter den festlichen Klängen des Chores am Deutschordensmünster einweihen. Der große Kinderchor unter der unermüdlichen Leitung von Frau Herta Saum und Frau Goes ließ die Geburtsgeschichte von Jesus zu Herzen gehen. Viele Sternsinger brachten zusammen mit den Begleitpersonen und unter der Leitung von Frau Dietz, Frau Maurer und Frau Saum den Segen Gottes in Wohnungen und Häuser und auch ins SLK zu den kranken Kindern. Der Chor am Deutschordensmünster, das Athos-Ensemble und Heilbronner Kantatenorchester mit Konzertmeister Hans-Wilhelm Traub ließen wunderbar unter der Leitung von KMD Michael Saum die Pastoralmesse von Anton Diabelli erklingen. Zart und einfühlsam war das Flötensolo im „Et incarnatus est“ von Barbara Walter. Gregor Engelhardt brillierte an der Hauptorgel. Es ist für mich sehr bewegend, wenn sich die Musizierenden am Ende des Hochamts bei mir(!) bedanken, mitwirken zu dürfen.

Die treuen Ministranten, Lektoren und Kommunionhelfer trugen ebenso zur Festlichkeit bei wie unser Mesner Stanislaus Rajaratnam mit seinen Helfern. Ein besonderes Lob verdienten Martin Borgmeyer und Peter Klak, die die Krippenlandschaft an neuem Ort mit tiefer Aussage gestalteten. In Maria Immaculata sorgte das Mesnerehepaar Kroll mit seinen Helfern für die festlich geschmückte Kirche.

Dazu kommt die große Zahl von Gläubigen, die mit Ihrem vertrauensvollen Mitfeiern das Geheimnis von Weihnachten tragen. In den vollen Gottesdiensten springt die Weihnachtsfreude leichter zu den Einzelnen über. Sehr froh und dankbar bin ich

Ihr Pfarrer Roland Rossnagel.

Magnificat

Am Sonntag, 25. Januar ist in der Veranstaltung der Reihe Magnificat um 17.30 Uhr „musica di angelo“ – elektronische

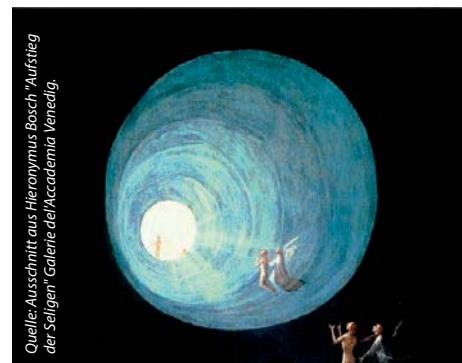
Musik von Reusner, Brümmer und Heinle zu hören.

Klangregie: Lothar Heinle

Geistliche Impulse:

Dekan Roland Rossnagel

Michael Saum



Was sind Nahtoderfahrungen?

Claus Speer spricht am 23. Januar 2026 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Peter und Paul darüber.

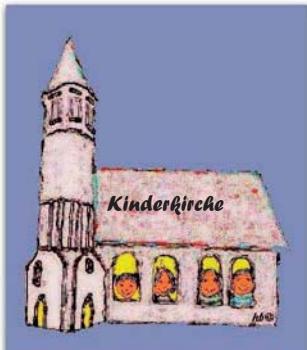
Vor 50 Jahren wurde der Begriff „Nahtoderfahrung“ von dem amerikanischen Psychiater Raymond Moody geprägt, um Erfahrungen von spontan eintretenden prägnanten Bewusstseinserweiterungen zu beschreiben. Diese treten meist in Todesnähe, aber auch in psychischen Ausnahmesituationen, während einer Meditation oder gänzlich ohne erkennbaren Anlass auf. Im Vortrag werden die am häufigsten auftretenden Elemente bei Nahtoderfahrungen, wie Bewusstwerden außerhalb des Körpers, Tunnelerfahrung, Lebensrückschau, Begegnung mit Verstorbenen und Engeln und Rückkehr besprochen. Die Integration der neuen Erfahrung in das bisherige Leben wird ebenfalls thematisiert. Der Vortrag will eine erste Annäherung an das Thema ermöglichen und Menschen darüber ins Gespräch bringen.

Claus Speer, Heilbronn, Jahrgang 1945, war schon als junger Erwachsener an Grenzfragen sehr interessiert. So verfolgte er die Nahtodforschung seit ihrem Entstehen 1975. Als Mitglied im Netzwerk Nahtoderfahrung kennt er viele Berichte aus erster Hand.

Elisabethenfrauen

Wir treffen uns wieder am Dienstag, den 27. Januar, um 14.45 Uhr im Gemeindehaus Maria Immaculata.

Sabine Dietz und Ruth Fritton



**Am Sonntag, 1. Februar 2026, um 11:15 Uhr
im Deutschordensmünster St. Peter und Paul**

Thema:

Schatzzeit im Februar

**Seid alle neugierig und kommt dazu!
Wir freuen uns auf euch.**

Kirchencafe

Am Sonntag, den 1. Februar, geht es weiter mit dem Kirchencafe nach dem Gottesdienst. Herzliche Einladung an alle zum geselligen Beisammensein im Gemeindehaus bei Suppe und Saft sowie Tee und Kaffee."

Cornelia Bücker

DIE GLAUBENSENTDECKER
MIT PETRUS UND PAULUS UNTERWEGS

GEMEINSAM GLAUBEN, SPIelen, ENTDECKEN

**JEDEN 1. SONNTAG
IM MONAT UM 10 UHR**
Gemeindehaus Peter und Paul
Fischergasse 6
74072 Heilbronn

Mit gemeinsamem Frühstück

Für Kinder & Jugendliche von 9 bis 14 Jahren
nach der Erstkommunion - aber der Weg geht weiter

Fernsehgottesdienste

**Sonntag, 18.01.2026,
um 9:30 Uhr im ZDF**

Katholischer Gottesdienst aus St. Fidelis, Muntflix, Vorarlberg (Österreich): "Was bleibt von Weihnachten?"

Sonntag, 25.01. um 9:30 Uhr im ZDF

Evangelischer Gottesdienst aus der Stiftskirche in Hannover: "Ihr sollt sicher wohnen: Housing first"

Sonntag, 25.01. um 9:00 Uhr im L-TV

Katholischer Gottesdienst vom 18.01. aus dem Deutschordensmünster St. Peter und Paul

Sonntag, 01.02.2026,

um 9:30 Uhr im ZDF
Katholischer Gottesdienst aus St. Blasius in Ehingen

Aslan Demir und die evangelische Pfarrein Dr. Miriam Haar zusammen mit einer großen Schar unserer Sternsinger gestaltet und bunt und fröhlich gemacht.

Vielen Dank 71 Königen und Königinnen, die in den vergangenen Tagen viele Stunden, manche davon an allen drei Tagen, unterwegs waren, um 1312 Familien und auch Menschen in Altersheimen und zu Hause zu besuchen und den Segen für das neue Jahr in die Wohnungen und Häuser zu bringen.

Die Aktion Dreikönigssingen 2026 stand dieses Jahr unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Bei ihrem Besuch sammelten unsere Sternsinger für verschiedene Sternsingerprojekte in aller Welt. So kamen an den drei Lauftagen bereits mehr als 17.000 € an Spenden zusammen.

Im Hintergrund wurden die engagierten Kinder und Jugendlichen von ebenso engagierten Erwachsenen unterstützt, die als Chauffeur, Begleiterin, Begleiter und Organisatoren dabei waren und in der Küche auch für das leibliche Wohl der Gruppe gesorgt haben.

Gerne können Sie uns Ihre Spende für die Sternsinger aber auch für in den nächsten Tagen noch überweisen: bitte mit dem Verwendungszweck "Spende Sternsinger, St. Augustinus", IBAN DE02 6205 0000 0000 0029 05, Empfänger: Kath. Gesamtkirchengemeinde



St. Augustinus

20*C+M+B+26 -

Sternsinger waren unterwegs

Die Aktion Dreikönigssingen waren in unserer Gemeinde am Samstag, 3., Sonntag, 4. und Dienstag, 6. Januar 2026 wieder fleißig unterwegs; am Montag, 5. Januar waren sie in Altenheimen und Einrichtungen.

Den ökumenischen Gottesdienst am Dreikönigstag, 6. Januar um 10.30 Uhr in St. Augustinus haben Gemeindereferent



Heilbronn. Falls Sie Ihre Adresse bei der Überweisung angeben, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus, sonst gilt bis 200 € auch Ihr Kontoauszug als steuerliche Quittung. Vielen Dank für Ihre Spende für die Kinder in aller Welt!
Das Sternsingerteam

AugustinusCafé

Von 15.00 bis 17.00 Uhr hat am Sonntag, 18.01.2026 wieder unser AugustinusCafé geöffnet.

Herzliche Einladung zu diesem Treff bei Kaffee und Kuchen an die ganze Gemeinde!

Wir freuen uns über neue Gäste, aber auch über Menschen, die die Treffen im AugustinusCafé entweder mit Kuchenspenden oder tatkräftiger Mitarbeit bei der Bewirtung der Gäste unterstützen! Melden Sie sich gerne im Pfarrbüro.



Firmung 2026

Am 22.1.2026 laden wir alle Jugendlichen, die zwischen 15 und 17 Jahren alt bzw. in der 9. Klasse sind (oder Ältere, die noch nicht gefirmt sind), herzlich zu einem Info-Abend ein:

am Donnerstag, dem 22. Januar 2026, um 19.30 Uhr in St. Augustinus. Gerne darfst Du Deine Eltern mitbringen!

Wenn Du Dir überlegst, Dich am Sonntag, dem 19. Juli 2026, um 10.00 Uhr, in St. Augustinus firmen zu lassen, ist es wichtig, an diesem Info-Abend dabei zu sein, hier wird die Firmvorbereitung vorgestellt und Du erhältst den Anmeldebogen.

Wenn Du noch unsicher bist, der Abend ist ganz unverbindlich, Du kannst einfach mal kommen und Dich informieren. Entscheidest Du Dich dann für die Firmvorbereitung, gibt es ein kurzes, persönliches Anmeldegespräch am Freitag, dem 30. Januar 2026, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr in St. Augustinus.

Das Firmteam

KGR Sitzung

Die nächste Sitzung unseres Kirchengemeinderates findet statt, ebenfalls am 22.1.2026 um 19.30 Uhr, dieses Mal im Konferenzzimmer.

Interessierte sind bei den aktuellen Themen des KGR herzlich willkommen.

Tauferinnerungsgottesdienst

Wir laden Sie herzlich zum Tauferinnerungsgottesdienst am Sonntag, 25.01.2026, um 15:30 Uhr in der Kirche St. Augustinus und anschließendem Beisammensein auf dem Kirchhof oder im Saal (je nach Wetter) ein. Wir sorgen für warme Getränke und Muffins, Waffeln... Mit allen Täuflingen der letzten Jahre, ihren Geschwistern und ihren Eltern wollen wir einen Kindergottesdienst mit anschließender Familiensegnung feiern. Bringen Sie hierzu gerne die Taufkerze(n) der Kinder mit.

Ihr Markus Pfeiffer und alle Taufkatecheten

Konzert zu Gunsten der Telefonseelsorge

Am 31.01.2026 um 19.00 Uhr findet das alljährliche Konzert der Telefonseelsorge statt. Auch dieses Jahr wird ein vielfältiges Programm geboten.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Arbeit der Telefonseelsorge Heilbronn sind erwünscht.

Wer zuletzt lacht...

Eine alte Dame aus der Gemeinde erzählt: Als ich noch jünger war, ging ich nicht gern zu Hochzeiten. Tanten und großmütterliche Bekannte kamen zu mir, piekten mir in die Seite, lachten und sagten: „Du bist die Nächste!“

Sie haben mit dem Mist aufgehört, als ich anfing, auf Beerdigungen das gleiche zu ihnen zu sagen...

KIRCHENGEMEINDE BÖCKINGEN

Stadtgebet - miteinander füreinander

Kirche St. Kilian, Ludwigsburger Str. 68, Dienstag, 20.01.2026, 18:30 Uhr

Die Heilbronner Kirchengemeinden veranstalten ein gemeinsames Gebet: Einmal im Monat jeweils um 18:30 Uhr in einer anderen Pfarrei des Stadtgebiets.

MITEINANDER – Hoffnung steckt an, wenn sie mit anderen geteilt wird.
FÜREINANDER – Leben bekommt Halt, wenn jemand mit aushält.

STADTGEbet – unsere Pfarreien hoffen und beten für alle Menschen in der Stadt. Das Stadtgebet soll außerdem der Vernetzung der Kirchengemeinden dienen und in unterschiedlichen Formen stattfinden. Herzliche Einladung!



St. Kilian Böckingen St. Maria Nordheim

Die Gottesdienst-Termine

entnehmen Sie bitte der blauen Tabelle im Mittelteil.

Beichtgelegenheit

jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache.

Aus der Gemeinde:

Heimgerufen hat Gott der Herr:

Rosa Ei, 79 Jahre, HN-Klingenberg

Annelore Günzel, 85 Jahre,

HN-Klingenberg

Gabriele Eckert, 79 Jahre, Nordheim

Eiserne Hochzeit

Das besondere Fest der Eisernen Hochzeit feiern am Mittwoch, 21. Januar das Ehepaar Manfred und Inge Wiest, Heilbronn-Böckingen. Dem Jubelpaar gratulieren wir ganz herzlich zu diesem besonderen Ehrentag und wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen.



Silberner Sonntag im Februar

In den Gottesdiensten am 01. Februar werden wir wieder um das monatliche Opfer für unsere Kirchen gebeten. Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Kerzenweihe und Blasiussegen

Am Sonntag, 01. Februar werden in den Gottesdiensten in St. Kilian und St. Maria die Kerzen gesegnet und der Blasiussegen gespendet. Gerne dürfen Sie auch Kerzen von zu Hause mitbringen, die dann gesegnet werden.

Sonntag, 01.02.26, 09:00 Uhr, St. Kilian
Sonntag, 01.02.26, 10:30 Uhr, St. Maria

Kinder-Wortgottesdienst am 02. Februar 2026 in St. Maria - für Kinder ab ca. 3 Jahren



Herzliche Einladung zum Kinder-Wortgottesdienst um 10:30 Uhr - parallel

zum Hauptgottesdienst. Wir singen und basteln sehr gerne, wir hören viele Geschichten: manchmal über Freundschaft, manchmal über kleine und große Tiere und manchmal Geschichten über Jesus. Wir malen, spielen und tanzen gemeinsam.

Kilians-Café

Wir laden Sie herzlich zu unserem Kilians-Café am 18. Januar 2026 um 14:30 Uhr ein. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir eine schöne Zeit zusammen verbringen. Wir freuen uns schon auf Sie!

Offener Frauentreff

Wir treffen uns am Montag, den 19. Januar 2026 um 20:00 Uhr wieder zum gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus St. Kilian.
Herzliche Einladung.

Frühschoppen in St. Kilian

Herzliche Einladung zum Frühschoppen am 25. Januar 2026 nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus St. Kilian. Die Ministranten freuen sich Sie begrüßen zu dürfen!

Verschiedene Informationen:

- Stadtgebet - miteinander füreinander
(siehe Seelsorgeeinheit)



Heilig Kreuz Böckingen St. Johannes Frankenbach

Die Gottesdienst-Termine

entnehmen Sie bitte der blauen Tabelle im Mittelteil.

Dienstag, 20.01.26, 09:00 Uhr, Hl. Kreuz

Wir gedenken
Therese und Clemens Schneider.

Sonntag, 25.01.26, 09:30 Uhr, St. Johannes

Abschlussgottesdienst zur ökumenischen Bibelwoche in der evang. Albankirche HN-Frankenbach mitgestaltet vom Kirchenchor St. Johannes

Beichtgelegenheit

jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache.

Aus der Gemeinde

Heimgerufen hat Gott der Herr:

Alexander Ruhl, 74 Jahre,
HN-Böckingen



*Ich vermag alles
durch den,
der mich
stark macht.*

— Philipper 4,13

Eiserne Hochzeit

Das besondere Fest der Eisernen Hochzeit feiern am Mittwoch, 28. Januar das Ehepaar Heribert und Erna Kramer, Heilbronn-Böckingen. Dem Jubelpaar gratulieren wir ganz herzlich zu diesem besonderen Ehrentag und wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen.

Diamantene Hochzeit

Das Fest der Diamantene Hochzeit feiern am Donnerstag, 29. Januar das Ehepaar Hermann und Gerlinde Denzinger Heilbronn-Frankenbach. Dem Jubelpaar gratulieren wir ganz herzlich zu diesem besonderen Ehrentag und wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen.

Verschiedene Informationen:

- Stadtgebet -
miteinander für einander
(siehe **Seelsorgeeinheit**)

Verstorben sind

Magdalene Krzyzanski, Sontheim,
85 Jahre;
Ingeborga Knabe, Sontheim,
84 Jahre;
Ilse Stahl, Sontheim,
83 Jahre;
Georg Schroh, Sontheim,
83 Jahre;
Ferdinand Vögeli, Sontheim,
70 Jahre;
Dolores Schorndorfer, Sontheim,
89 Jahre;
Brigitte Rupp, Sontheim,
86 Jahre

Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 25.01. nach dem 10:30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarrhauses ein schönes Sortiment an Büchern. Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.

Nord-Süd-Lädle geöffnet

am 24./25.01. in Heilig Geist bzw. St. Martinus jeweils nach dem Gottesdienst. Es werden Kaffee, Tee, Honig und weitere Waren aus fairem Handel angeboten.

Gesprächsmöglichkeit:

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen?

Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter

folgender Telefonnummer: 07131/741-3000.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20:00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18:30 Uhr die Jugendgruppe und um 20:00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Singen wie die Engel

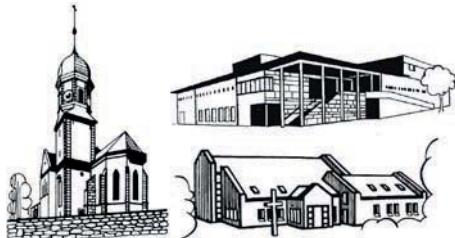
Offenes Singen dienstags um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe

AKTUELLES

DANK nach der Sternsinger-Aktion

Ein herzliches Dankeschön sei allen Sternsingerinnen und Sternsingern unserer Gemeinde gesagt, vor allem auch den Erstkommunionkindern 2026, die als Gemeindepraktikum zusammen mit ihren Eltern zum Gelingen der diesjährigen Aktion beigetragen haben. So konnte ein Betrag von mehr als 6.400 € gesammelt werden. Der Betrag kommt Kindern in Bangladesch zugute: "Schule statt Fabrik".

Vielen Dank an alle Begleiterinnen und Begleiter sowie Gabriel Kuttruf für die Gesamtorganisation. Auch hier ist nichts selbstverständlich! Danke allen Spenderinnen und Spendern!



St. Martinus Sontheim

St. Maximilian Kolbe Sontheim

Heilig Geist Horkheim

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde:

**Wir gedenken
am Samstag, 17.01. um 18:30 Uhr
in St. Martinus:**

Adolf und Valentina Kurz;
Karl Böhringer und Fritz Fischer
mit verstorbenen Angehörigen

Silbersonntag-Kollekte

In den Gottesdiensten am 31.01. und 01.02. bitten wir um Ihr Opfer für die weitere Sanierung im Gemeindehaus St. Martinus



St. Peter und Paul mit Maria Immaculata (MI) und Spanische Gemeinde San Juan Evangelista	St. Augustinus und Kroatische Gemeinde Sveti Nikola Tavelić	St. Martinus (StM) mit Maximilian Kolbe (MK) und Heilig Geist (HG)	Unsere Gottesdienste	Kirchengemeinden Böckingen	Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund
17:20 Rosenkranz (MI) 18:00 Eucharistie (MI)	09:00 Eucharistie 10:30 Wort-Gottes-Feier 16:30 Eucharistie in kroatischer Sprache	18:30 Eucharistiefeier entfällt (MK) 18:30 Eucharistiefeier zum Mitarbeiterfest (StM)	Samstag, 17. Januar Hl. Antonius	17:00 Eucharistiefeier (HK)	St. Alban (AL) St. Cornelius und Cyprian (CC) St. Michael (MI)
08:30 Eucharistie 11:15 Eucharistie 14:30 Bündnisandacht (MI) 16:00 Eucharistie, spanisch 19:00 Eucharistie	12:10 Eucharistie	10:30 Eucharistiefeier entfällt (StM) 10:30 Eucharistiefeier (MK) 15:30 ungarischer Gottesdienst (HG)	Sonntag, 18. Januar 2. Sonntag im Jahreskreis Ll: Jes 49,3-5-6 Lll: 1 Kor 1,1-3 Ev.: Joh 1, 29-34	09:00 Wortgottesfeier (SJ) mit Kommunionsausteilung 10:30 Wortgottesfeier (HK) mit Kommunionsausteilung	09:00 Eucharistiefeier (SM) *** 10:30 Eucharistiefeier (SK) *** Kollekte: Silberner Sonntag 11:45 Eucharistiefeier, ital. (SK) *** Kollekte: Silberner Sonntag
17:00 Rosenkranz (MI)	08:30 Eucharistie 09:15 Rosenkranz	18:30 Eucharistiefeier (HG)	Montag, 19. Januar	18:30 Stadtgebet miteinander-füreinander	18:00 Eucharistiefeier (AL)
11:20 Rosenkranz 11:30 Beichtgelegenheit 12:10 Eucharistie	18:00 Rosenkranz 18:30 Eucharistie	16:00 Eucharistiefeier im Haus am Schlüsselgarnweg	Dienstag, 20. Januar Hl. Fabian Papst Hl. Sebastian; Märtyrer	09:00 Eucharistiefeier (HK)	09:00 Eucharistiefeier (CC)
18:00 Rosenkranz (MI) 18:30 Eucharistie (MI)	16:00 Eucharistie in der Domicil Seniorenresidenz, Wannental 1	17:55 Rosenkranz (MK) 18:30 Eucharistiefeier (MK)	Mittwoch, 21. Januar Hl. Meinrad	10:30 Rosenkranz (SK) 11:00 Eucharistiefeier (SK)	17:30 Rosenkranz (MI) 18:00 Eucharistiefeier (MI)
17:45 Beichtgelegenheit 18:30 Eucharistie	18:30 Eucharistie für die Verstorbenen der Woche 19:15 Beichtgelegenheit		Donnerstag, 22. Januar Hl. Vinzenz	09:00 Eucharistiefeier (SJ)	08:25 Rosenkranz (AL) 09:00 Eucharistiefeier (AL)
17:20 Rosenkranz (MI) 18:00 Eucharistie (MI)		18:30 Eucharistiefeier (HG)	Freitag, 23. Januar Sel. Heinrich Seuse		18:00 Eucharistiefeier (CC)
08:30 Eucharistie 11:15 Eucharistie 11:30 Eucharistie, portugiesisch (MI) 16:00 Eucharistie, spanisch 17:30 Magnificat 19:00 Eucharistie, englisch	09:00 Eucharistie 10:30 Eucharistie 11:45 Taufe 15:30 Tauferinnerungsgottesdienst 16:30 Eucharistie in kroatischer Sprache 17:30 Anbetung in kroatischer Sprache	08:30 eritreischer Gottesdienst (HG) 10:30 Wort-Gottes-Feier (StM)	Samstag, 24. Januar Hl. Franz von Sales Bischof von Genf	17:00 Eucharistiefeier (HK)	10:30 Eucharistiefeier (AL) 10:45 Ökumenischer Gottesdienst zum Bibelssonntag (MI) 12:30 Eucharistiefeier, polnisch (MI)
12:10 Eucharistie			Sonntag, 25. Januar 3. Sonntag im Jahreskreis Ll: Jes 8,23b -9,3 Lll: 1 Kor 1,10-13.17 Ev.: Mt 4,12-23	09:30 Abschlussgottesdienst zur ökum. Bibelwoche in der evang. Albankirche HN-Frankenbach mitgestaltet vom Kirchenchor St. Johannes	09:00 Wortgottesfeier (SK) mit Kommunionsausteilung 10:30 Wortgottesfeier (SM) mit Kommunionsausteilung 11:45 Eucharistiefeier, ital. (SK)
17:00 Rosenkranz (MI)	08:30 Eucharistie 09:15 Rosenkranz	18:30 Eucharistiefeier (HG)	Montag, 26. Januar Hl. Timotheus und hl. Titus Bischöfe, Apostelschüler	18:00 Eucharistiefeier (HK)	
11:20 Rosenkranz 11:30 Beichtgelegenheit 12:10 Eucharistie	18:00 Rosenkranz 18:30 Eucharistie	10:00 Eucharistiefeier im Haus am Staufenberg	Dienstag, 27. Januar Hl. Angela Merici	09:00 Eucharistiefeier (HK)	17:30 Rosenkranz (MI) 18:00 Eucharistiefeier (MI)
18:00 Rosenkranz (MI) 18:30 Eucharistie (MI)		15:00 Eucharistiefeier im Pro-Seniore-Heim 17:55 Rosenkranz (MK) 18:30 Eucharistiefeier (MK)	Mittwoch, 28. Januar Hl. Thomas von Aquin	10:30 Rosenkranz (SK) 11:00 Eucharistiefeier (SK)	08:25 Rosenkranz (AL) 09:00 Eucharistiefeier (AL)
17:45 Beichtgelegenheit 18:30 Eucharistie	18:30 Eucharistie für die Verstorbenen der Woche 19:15 Beichtgelegenheit		Donnerstag, 29. Januar	09:00 Eucharistiefeier (SJ)	18:00 Eucharistiefeier mit Tauferinnerung (Erstkommunionvorbereitung) (CC)
17:20 Rosenkranz (MI) 18:00 Eucharistie (MI)		17:55 Rosenkranz (MK) 18:30 Eucharistiefeier (MK)	Freitag, 30. Januar	16:30 Eucharistiefeier im Richard-Drauz-Stift	09:00 Eucharistiefeier (SK) *** 10:30 Eucharistiefeier (SM) *** parallel Kinderkirche im Gemeindehaus 11:45 Eucharistiefeier, ital. (SK) mit Blasiussegen ***mit Kerzenweihe und Blasiussegen Kollekte: Silberner Sonntag
08:30 Eucharistie 11:15 Eucharistie 16:00 Eucharistie, spanisch 19:00 Eucharistie	09:00 Eucharistie 10:30 Wort-Gottes-Feier parallel Kinderkirche 16:30 Eucharistie in kroatischer Sprache	08:30 eritreischer Gottesdienst (HG) 10:30 Eucharistiefeier (StM) 11:45 Tauffeier (StM)	Samstag, 31. Januar Hl. Johannes Bosco	09:00 Wortgottesfeier (SJ) mit Kommunionsausteilung 10:30 Wortgottesfeier (HK) mit Kommunionsausteilung	09:00 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen (MI) 10:30 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen (AL) 12:30 Eucharistiefeier, polnisch
			Sonntag, 1. Februar 4. Sonntag im Jahreskreis Ll: Zef 2,3;3,12-13 Lll: 1 Kor 1,26-31 Ev.: Mt 5,1-12a		

Mitarbeiterfest und geänderte Gottesdienstzeiten

Am Samstag, 17. Januar feiern wir in St. Martinus um 18:30 Uhr Vorabendgottesdienst zum Mitarbeiterfest. Die Einladungen haben unsere Mitarbeiter*innen mit der Weihnachtspost erhalten. Wir freuen uns auf einen geselligen und unterhaltsamen Abend.

In Maximilian Kolbe findet am Sonntag um 10:30 Uhr ein Gottesdienst statt.

SEELSORGEINHEIT ÜBER DEM SALZGRUND

Die Gottesdienstzeiten

finden Sie auf dem Mittelblatt des Kirchenblattes. Messintentionen und weitere Ankündigungen sind in der Rubrik der jeweiligen Gemeinde notiert.

**Eine Frau rettet ihr Volk.
Ein König verliert die Kontrolle.
Und mitten darin: die Frage nach
Identität, Mut und Glauben.**

Erleben Sie die biblische Geschichte der Königin Ester in der ökumenischen Bibelwoche 2026. Gelesen, gedeutet und gefeiert in jüdisch-christlicher Perspektive. Gemeinsam entdecken wir, was es heißt, Glauben zu leben, wenn Herkunft gefährlich wird - und Vertrauen rettet.

**Vier Tage - vier Orte - Ester -
jeweils um 19.00 Uhr**

Erster Abend:

"Eine Frage der Ehre"
(Kirchsaal Fürfeld - Dienstag, 20.1.)
Ester 1,1-22: Der Einstieg mit dem Streit um die Weigerung der Königin Washti, und die "Ehre" des Königs, die verteidigt werden soll.

Zweiter Abend:

"Eine Frage der Haltung"
(Dietrich-Bonhoeffer-Kirche,
Kirchhausen - Mittwoch, 21.1.)
Ester 2,19-3,15: Mordechais Weigerung, sich vor Haman zu verneigen, und Hamans Zorn. Hier wird eine Haltung gegenüber Macht und Götzendienst sichtbar.

Dritter Abend:

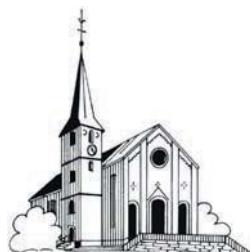
"Eine Frage des Mutes"
(Katholisches Gemeindezentrum
Biberach - Dienstag, 27.1.)
Ester 4-5: Esters Entscheidung ungefragt zum König zu gehen. ("Komme ich um, so komme ich um.").

Vierter Abend:

"Eine Frage des Erinnerns"
(Evangelisches Gemeindehaus
Sachsenäcker, Neckargartach -
Mittwoch, 28.1.)
Ester 9,20-10,3: Einsetzung des Purim-Festes als bleibende Erinnerung

Alle Termine finden sie auf

www.se-salzgrund.de



St. Alban Kirchhausen

Messintentionen

Samstag, 17.01., 18.00 Uhr

Wir gedenken:
Gerhard und Elfriede Schwitalla
und aller Angehörigen

Sonntag, 25.01., 10.30 Uhr

Wir gedenken:
Leo und Maria Walter

Heimgerufen hat Gott der Herr

Hermann Schmidt
**Der Herr schenke ihm das Ewige Leben
und den Angehörigen seinen Trost.**

Kerzenweihe und Blasiussegen

Am Sonntag, 02. Februar nach dem Gottesdienst werden die Kerzen geweiht und der Blasiussegen ausgeteilt.

Seniorenrunde „St. Alban“

Allen Seniorinnen und Senioren wünsche ich ein glückliches gesundes neues Jahr 2026.
Unser 1. Seniorennachmittag im Jahr 2026 ist am Mittwoch, 21. Jan. um 14.00

Uhr im GZ „Adolf Kolping“. Der Programpunkt an diesem Nachmittag ist „Sanfte Gymnastik auf dem Hocker“ mit Frau A. Seidenspinner, HN-Kirchhausen. Außerdem werden wir an diesem Nachmittag unser neues Jahresprogramm vorstellen. Sie dürfen sich auch auf unser beliebtes Kuchenbuffet freuen.

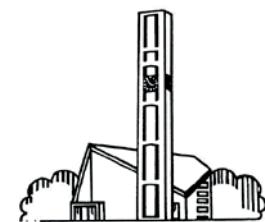
Hierzu sind wieder alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich eingeladen. Neue Besucherinnen und Besucher sind sehr herzlich willkommen.

Herta Spazierer

Am Sonntag, 18. Januar findet um 18.00 Uhr

ein Benefizkonzert – mit einer Bläsergruppe zu Gunsten unseres Kirchturms statt.

Eintritt frei über Spenden würden wir uns freuen.



St. Michael Neckargartach

Kerzenweihe und Blasiussegen

Am Sonntag, den 1.2. werden in der Eucharistiefeier um 9 Uhr Kerzen geweiht und es kann der Blasiussegen empfangen werden.

KGR-Sitzung am 20.01.26

Sie findet um 19.30 Uhr im Gemeindesaal St. Michael statt.





St. Cornelius und Cyprian Biberach

Regelmäßige Termine:

Spielkreis:
montags, 9.15 Uhr bis 10.15 Uhr

Kirchenchor:
montags, 19.30 Uhr

Spieldienst für Erwachsene:
Jeden ersten Donnerstag im Monat

Donnerstagstreff:
Senioren treffen sich zum geselligen Beisammensein - jeden dritten Donnerstag
Neu: Rosenkranzgebet an jedem zweiten Dienstag im Monat. Beginn ist um 17.00 Uhr

Die Ökumenische Bibelwoche 2026

Bitte lesen Sie die Termine und Themen im Vorspann.

Vorschau:

Kirche Kunterbunt - Alles neu!

Merken Sie sich diesen Termin bereits vor - denn am 8. Februar bietet die "Kirche Kunterbunt" von 10 bis 13 Uhr einen Aktionstag rund um die Kirchen und Gemeindehäuser in Biberach. Herzliche Einladung!



Klinikseelsorge St. Katharina

Gottesdienste in der Kapelle des Klinikums am Gesundbrunnen

jeden Samstag um 18:30 Uhr.

Besuch durch die Klinikseelsorge

Ihr Angehöriger, ein Bekannter oder Sie selbst sind Patientin/Patient in einer der Kliniken im Stadt- und Landkreis Heilbronn. Sie würden sich über einen Besuch durch die Klinikseelsorge, über die Krankencommunion oder Krankensalbung freuen?

Dann benachrichtigen Sie uns einfach per Telefon oder per E-Mail.

Wenn Sie selbst Patientin/Patient sind, können Sie uns natürlich auch über den Empfang der Klinik oder die Station rufen lassen.

SLK-Klinikum am Gesundbrunnen

Dr. Mirjana Juranović -
Tel: 07131 49-40711
Edmund Zwaygardt -
Tel. 07131 49-40710
E-Mail: kath@klinikseelsorge-heilbronn.de

SLK-Klinikum am Plattenwald

Bernhard Meyer -
Tel: 07136 28-40701
E-Mail: bernhard.meyer@drs.de

SLK-Lungenklinik Löwenstein

Marianne Meyer -
Tel: 07130 15-4357
E-Mail: marianne.meyer@drs.de

SLK Geriatrische Rehabilitationsklinik

Brackenheim
Wilhelm Forstner -
Tel: 0171 3082849

Klinikum am Weissenhof -

Zentrum für Psychiatrie

Irene Anic -
Tel: 07134 75-6400
E-Mail: i.anic@klinikum-weissenhof.de



Kirche am Campus Heilbronn

Herzlich Willkommen bei der Kirche am Campus! Wir sind ein Treffpunkt für alle, die in Heilbronn an einer Hochschule



studieren oder arbeiten. Für uns ist jeder Mensch wichtig – Herkunft, Sprache, Hautfarbe und Religion spielen keine Rolle.

Als Einrichtung der Evangelischen und der Katholischen Kirche ...

... bieten wir Unterstützung, Hilfe, Beratung und Begleitung in Lebens- und Studienfragen.

... organisieren wir gemeinsame Veranstaltungen, spirituelle Angebote und Vorträge zu unterschiedlichen Themen.

... wollen wir unseren christlichen Glauben in Gemeinschaft entdecken, entwickeln und im Hier und Jetzt leben.

Kirche am Campus

Michael Dieterle

Kath. Hochschulseelorger

TechCampus | Max-Planck-Str. 39

74081 Heilbronn | Raum A 114

Tel.: 07131 504-530

michael.dieterle@ext.hs-heilbronn.de

Bildungscampus | Bildungscampus 14

74076 Heilbronn | Raum T.1.33

Tel.: 07131 504-1160

michael.dieterle@ext.hs-heilbronn.de

Homepage: www.ekhg-heilbronn.de



**STADTKIRCHE
HEILBRONN**
Immer da. Immer nah.

Herzlich Willkommen bei der STADTKIRCHE HEILBRONN!

Die STADTKIRCHE verbindet verschiedene citypastorale Angebote in der Stadt Heilbronn. Unter citypastoralen Angeboten versteht man bekannte und neue Formate für Menschen, die auf der Suche nach Glauben und Spiritualität sind. An verschiedenen Orten in der Stadt bietet die STADTKIRCHE spirituelle Unterbrechungen, Glaubensimpulse und Gespräche an.

Aktuelle Aktionen und Angebote der Stadtkirche sind auf der Homepage: www.stadtkircheheilbronn.de zu lesen.

Der K-Punkt, die Einrichtung der Stadtkirche, befindet sich im Erdgeschoss des Heinrich-Fries-Hauses.

Folgende Angebote gibt es im K-Punkt:

- Seelsorgerliches Gesprächsangebot

Wenn Sie mit jemanden reden möchten...

Wenn Sie sich alleine fühlen...

Wenn Sie mit einer Situation nicht fertig werden...

Wenn Sie Fragen auf Ihrem Glaubens- oder Lebensweg haben...

Ein Team aus geschulten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter führen die Gespräche. Sie bringen Lebenserfahrung und Einfühlungsvermögen mit und unterliegen der seelsorgerlichen Schweigepflicht.

Außerdem

- Trauerbegleitung und Beratung zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Um einen persönlichen Beratungstermin zu vereinbaren, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

STADTKIRCHE HEILBRONN

K-Punkt (Einrichtung der
STADTKIRCHE HEILBRONN)

Bahnhofstraße 13

74072 Heilbronn

Telefon 07131/741-1600

Mail hermine.baur-ihle@drs.de

Web www.stadtkircheheilbronn.de

Leitung: Hermine Baur-Ihle

Gemeindereferentin

Gesprächsangebot

ohne Voranmeldung

Mo 16.00 – 18.00 Uhr

Mi 9.30 – 11.30 sowie

16.00 – 18.00 Uhr

Telefonische Terminvereinbarung

für Gespräche und persönliche Anliegen

Mo – Do 9.00 – 12.00 Uhr

Mo + Mi 16.00 – 18.00 Uhr



Keb
Katholische Erwachsenenbildung
Stadt- und Landkreis Heilbronn e.V.

Programm
Januar - Juli 2026

Zeit für BILDUNG



Keb
Katholische Erwachsenenbildung
Stadt- und Landkreis Heilbronn e.V.



**Diözese ROTTENBURG-
STUTTGART**

Die keb Heilbronn braucht Unterstützung!

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart sucht für die Geschäftsstelle der Katholischen Erwachsenenbildung Stadt- und Landkreis Heilbronn e.V. zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine/n Bildungsreferent:in (w/m/d).
Stellenumfang 100% (ggf. 75%).**

Details finden Sie in der Stellenbeschreibung auf unserer Homepage www.keb-heilbronn.de oder auf www.jobstimme.de (Anzeigen-ID 3076203)

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerbungsfrist: 23.01.2026

ingrid.wegerhoff@drs.de
(Leiterin der keb HN)

English in the morning

Start into the week with a native English speaker and experience a delightful morning with interesting people and stimulating topics. Come and join us - discussing, reading and listening to a variety of themes. A fun session learning or brushing up on your English skills. Continuation course, newcomers welcome!

English I – intermediate English course - for students with basic knowledge of English

Mon 12/01/2026 - 23/03/2026,
9 - 10:30 a.m. (10x)
course-no.: 26133

English II – advanced English course

Mon 12/01/2026 - 23/03/2026,
11 - 12:30 a.m. (10x)
course-no.: 26135

Heinrich-Fries-Haus, Bahnhofstr. 13,
Heilbronn
Paula Harris-Helfinger, teacher
Each course: 80,- €
(including educational material)

Die Englischkurse haben bereits begonnen. Ein Quereinstieg ist möglich.

Anmeldung bei der keb Heilbronn unter:
www.keb-heilbronn.de, 07131-741 1101
oder info@keb-heilbronn.de

Hatha-Yoga

In diesem Hatha-Yoga geht es um angepasstes Üben, das heißt, jeder: rübt so, wie es individuell möglich ist. Gabriele Oster ist ärztlich geprüfte und erfahrene Yoga-lehrerin und kann mit gezielten Abwandlungen der Übungen auf die Bedürfnisse und körperlichen Voraussetzungen der Teilnehmenden eingehen, so dass niemand überfordert wird. Hatha-Yoga zielt auf den Einklang von Körper, Geist und Seele und aktiviert Kräfte.

Probieren Sie es einfach aus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mitzubringen sind: bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Matte, Decke und ein Kissen bei Bedarf.

Di 13.01.2026 - 24.03.2026,
10 - 11:30 Uhr (10x)
(10 Vormittage,
Schulferien ausgenommen)

Kleiner Gemeindesaal St. Augustinus,
Goethestr. 75, Heilbronn
Gabriele Oster, Neckarsulm
90,- € | Kurs-Nr.: 26137

Der Kurs hat bereits begonnen. Es sind noch wenige Plätze frei.

Anmeldung bei der keb Heilbronn unter:
www.keb-heilbronn.de, 07131-741 1101
oder info@keb-heilbronn.de

keb Online-Reihe (Fortsetzung)

Die Weisheit der Angst. Sinn und Abgründe eines Grundgefühls

Ängste gehören zum persönlichen und gesellschaftlichen Leben dazu. Sie warnen vor möglichen Gefahren und sichern damit das Überleben ab. Aber sie wirken auch zerstörerisch in belastenden Angststörungen und gesellschaftlicher Spaltung. Man muss die Angst nicht verlieren, aber man sollte sie reflektieren. Dazu laden unter verschiedenen Perspektiven die Vorträge ein. Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der keb Heilbronn.

Der Teilnahmebeitrag in Höhe von 5,- Euro pro Vortrag ist an den jeweiligen Veranstalter zu zahlen.

Die Vorträge sind online live zugänglich über Zoom. Den Link erhält man kurz vor dem Termin nach Anmeldung beim jeweiligen Veranstalter. Anmeldungen bitte bis spätestens am Tag vor dem jeweiligen Termin:

Online-Vortrag Gesellschaftliche Transformation. Menschen einbinden, Ängste abbauen, Veränderungen gestalten

Unsere moderne Gesellschaft befindet sich in dauerhaften Transformationsprozessen. Veränderung ist das neue

Normal! Digitalisierung und Künstliche Intelligenz, die Energiewende, Zuwanderung und Demographischer Wandel, Globalisierung und viele weiteren Megatrends erzeugen dauerhaft tiefgreifende Veränderungsprozesse, die viele Chancen bieten, aber auch sehr viele Ängste bei den Betroffenen erzeugen. Wie baut man diese Ängste ab und wie geht man in Veränderungsprozessen mit Widerständen um?

In seinem Vortrag beschäftigt sich Michael Stephan mit den typischen Mustern des Widerstandes und Barrieren der Angst in unserer Gesellschaft. Er zeigt Lösungen auf, wie man durch eine offene Innovationskultur und insbesondere durch die Einbindung der Betroffenen diese zu aktiv Beteiligten und Mitgestaltern von Veränderungsprozessen machen kann.

Do 15.01.2026, 19:30 Uhr
Prof. Dr. Michael Stephan,
Innovations- und Transformationsforscher

Anmeldung unter
www.keb-boeblingen.de
(Veranstalter: keb Böblingen)

Online-Vortrag und Gespräch

Fürchtet Euch nicht?

Wo Angst uns lähmt – Wo Angst uns hilft

Ist es ein guter Tipp, den uns die Bibel da anbietet? Was bringt es uns denn, wenn wir uns nicht fürchten? Angesichts der Kriege, Krisen und Katastrophen in aller Welt, angesichts aber auch eines immer unübersichtlicher werdenden Alltags müsste doch eigentlich Angst unser ständiger Begleiter geworden sein.

Uwe Bork untersucht, wie sich – eventuell mit Hilfe der Religionen – Angst überwinden lässt und wie sie vielleicht sogar zu einer positiven Kraft der Gestaltung werden kann.

Mo 26.01.2026, 19 Uhr
Uwe Bork, Autor, Journalist und freier Mitarbeiter der Stiftung Weltethos;
Anmeldung unter
www.keb-freudenstadt.de
(Veranstalter: keb Kreis Freudenstadt)

Einfach Tanzen Meditation des Tanzes und internationaler Volkstanz



Freude an der Bewegung ist Ausdruck meines Lebendig-Seins. Musik berührt mein Innerstes, weckt Erinnerungen und Emotionen. Tanz kann zur Quelle von neuem Mut, Energie und Lebensfreude werden, einer Freude, die weitet. So lasst uns die Hände zum Tanz reichen – alle sind willkommen. Tanzkenntnisse sind nicht erforderlich

Di 20.01.2026,
jeweils 19:30 - 21 Uhr (10x)

Weitere Termine:

Di 3.02. / 24.02. / 3.03. / 21.04. / 19.05. /
16.06. / 30.06. / 7.07. / 21.07.2026

Heinrich-Fries-Haus, Bahnhofstr. 13,
Heilbronn

Claudia Eiselt, Tanzleiterin
Meditation des Tanzes/Volkstanz

90,- € | Kurs-Nr.: 26107

Anmeldung bei der keb Heilbronn unter:
www.keb-heilbronn.de, 07131-741 1101
oder info@keb-heilbronn.de

Tufte, Jubel, Tacheles! Ein heiteres Erzählprogramm

Vergnügliche Geschichten und überraschende Erklärungen über Jüdisches, Hebräisches und Jiddisches in unserer Alltagssprache

Manchmal erscheint uns die Mischpoke nicht ganz koscher. Die hat man ja auch für lau bekommen. Im miesen Schlamassel einer totalen Pleite denkt man trotzdem an sie, und mit etwas Chuzpe und Schmusekursfahren ist mit der Ver-

wandschaft bald wieder alles paletti. Nicht weniger als neun Wörter in den vorigen Sätzen verdanken wir dem Jiddischen und Hebräischen. Sogar einige hebräische Redensarten halten sich in unserer Sprache. Das hat natürlich mit der Bibel zu tun, mehr noch mit dem engen Zusammenleben von Juden und Christen über Jahrhunderte.

In einem launigen Abend voller Überraschungen erklärt „der Indiana Jones der Sprachschätze“ (Nürnberger Zeitung) Rolf-Bernhard Essig den Hintergrund vieler Wörter und Wendungen aus dem Jiddischen und Hebräischen und der jüdischen Tradition. Darüber hinaus erzählt er weise Geschichten und schnurriige Anekdoten dieser Kultur. Ein wenig Musik wird es auch geben.

Mi 21.01.2026, 19 – 20:30 Uhr
vhs im Deutschhof, Kirchbrunnenstr. 12,
Heilbronn

Dr. Rolf-Bernhard Essig, Autor
8,- € | Kurs-Nr.: 101A155

Anmeldung bei der vhs Heilbronn
über www.vhs-heilbronn.de oder
unter 07131-99650

Eine Kooperation von vhs Heilbronn, Evangelische Erwachsenenbildung Heilbronn-Brackenheim, Katholische Erwachsenenbildung Stadt- und Landkreis Heilbronn e.V. sowie Freundeskreis Synagoge Heilbronn e.V.

Einführung in Instagram Workshop

Sie haben sich bereits einen Instagram-Account eingerichtet, sind aber mit der Vielzahl an Funktionen, Bildern und Videos überfordert? Gemeinsam nähern wir uns der Welt von Social Media und schauen uns ausgewählte Funktionen an.

Wie kann ich mein Profil gestalten? Welche Inhalte sehe ich wo und wie kann ich sie teilen? Was ist zu beachten?

In diesem praxisorientierten Workshop entdecken Sie einige der Funktionen von Instagram, üben diese praktisch und lernen, wo Sie ihr Wissen vertiefen können.

Sie benötigen ein mobiles Endgerät (Smartphone oder Tablet). Bitte installieren Sie vorab die Instagram-App und erstellen Sie sich ein Konto.

Do 22.01.2026, 18:30 - 21 Uhr
Heinrich-Fries-Haus, Bahnhofstr. 13,
Heilbronn

Sarah Harst, Referentin für Digitalisierung und Glaubenskommunikation im Dekanat Heilbronn-Neckarsulm

20,- € (Für Ehren- und Hauptamtliche der kath. Kirche ist die Teilnahme kostenfrei.)
Kurs-Nr.: 26101

Eine Kooperation von keb Heilbronn und Kath. Dekanat Heilbronn-Neckarsulm

Anmeldung bei der keb Heilbronn unter:
www.keb-heilbronn.de, 07131-741 1101
oder info@keb-heilbronn.de

Was trägt und hält im Leben? Ein achtsamer Tag mit der Konzentrativen Bewegungstherapie (KBT)



Foto: Birgit Bräner

Inmitten unserer bedrohten und häufig als schwierig erlebten gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Lage, stellt sich die Frage: Was trägt und hält im Leben – nicht nur in Krisen und Unsicherheiten.

Dieser Frage wollen wir an diesem Tag mit der Methode der Konzentrativen Bewegungstherapie nachgehen, und ganz körperlich erleben, wie sich Halt auf unterschiedliche Weise anfühlt und wie er körperlich erlebt und erfahren werden kann. Was unterstützt mich Halt zu finden und wie kann ich auch anderen

Dingen und Menschen Halt geben? Die Gruppe hilft verschiedenes auszuprobieren und das Erlebte gemeinsam zu betrachten und zu reflektieren.

In der KBT geht es darum, sich und die anderen in Ruhe und Bewegung und im Miteinander wahrzunehmen. Durch konzentrierte und einfache Bewegungen wird das eigene Körpergefühl verbessert und damit auch die eigene Lebendigkeit. Dabei geht es nicht um sportliche Übungen. Eine Besonderheit der KBT ist die Arbeit mit Symbolen, die es ermöglicht, andere Ausdruckswege zu nutzen. So kann ein Gegenstand z.B. noch nicht in Worte fassbare Gefühle zum Ausdruck bringen.

Dieser Kurs ist offen für Frauen und Männer, die bereit sind sich selbst besser kennen zu lernen und ihre Begegnungsfähigkeit weiterentwickeln wollen. Verschwiegenheit ist selbstverständlich. Mitzubringen sind: Bequeme Kleidung, Socken, Matte, Decke, Schreibsachen und Papier; ggf. eigene Verpflegung für die Mittagspause.

Sa 24.01.2026, 9:30 - 17 Uhr
Heinrich-Fries-Haus, Bahnhofstr. 13,
Heilbronn

Birgit Bronner, Dipl. Theologin,
Therapeutin für Konzenttrative
Bewegungstherapie (KBT)

56,- € (inkl. Getränke, Brezeln) |
Kurs-Nr.: 26103

Anmeldung bei der keb Heilbronn unter:
www.keb-heilbronn.de, 07131-741 1101
oder info@keb-heilbronn.de

Zum Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus

„Sarahs Schlüssel“ – Film und Gespräch

Im besetzten Paris nahm die französische Polizei in einer Razzia im Morgengrauen des 16. Juli 1942 etwa 13000 Juden fest. Auf diesem realen Hintergrund entstand der Bestseller-Roman „Sarahs Schlüssel“ von Tatiana De Rosnay.

Der Film greift die Geschichte des Romans auf, in dem die etwa 10-jährige Sarah ihren kleinen Bruder im Wandschrank einschließt und den Schlüssel mitnimmt. Verzweifelt versucht sie aus dem Zwischenlager zu fliehen, um ihren kleinen Bruder Michel zu retten.

In einer zweiten Zeitebene möchte die Journalistin Julia, die seit 20 Jahren in Frankreich lebt, Jahrzehnte später einen längeren Artikel über die Razzia 1942 schreiben. Bei ihren Recherchen findet sie heraus, dass in der Wohnung der Eltern ihres Verlobten einst die jüdische Familie Strazynski lebte.

In dem 2010 in Frankreich entstandenen Film verwebt sich Sarahs Geschichte mit der der Journalistin Julia. „Leidenschaftlich, bewegend und voller Wahrheit“ nannte Le Figaro Gilles Paquet-Brenners Film. (FSK: ab 12 Jahren, sehenswert ab 16 Jahren) Im Anschluss an den Film besteht die Möglichkeit zur Aussprache.

Di 27.01.2026, 19:30 Uhr
Kinostar Arthaus
(Marrahaus),
Kirchbrunnenstraße 3, Heilbronn
Eintritt: 7,- €
(Tickets nur im Kino erhältlich)

Eine Kooperation von Freundeskreis Synagoge Heilbronn e.V., Evangelische Erwachsenenbildung Heilbronn-Brackenheim und Katholische Erwachsenenbildung Stadt- und Landkreis Heilbronn e.V. sowie Kinostar Arthaus

Die Abgelehnten

Warum Altersdiskriminierung unserer Gesellschaft schadet.

Ein Generationenkonflikt –
Lesung und Gespräch

Der renommierte Soziologe Reimer Gronemeyer analysiert in seinem Buch, wie Altersdiskriminierung unsere Gesellschaft prägt und ihr langfristig schadet. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und wachsender Generationenkonflikte beleuchtet er Vorurteile gegenüber älteren Menschen – etwa im Arbeitsleben oder im Klimadiskurs – und plädiert für einen respektvollen, generationenübergreifenden Dialog.

Do 29.01.2026, 19 Uhr
vhs im Deutschhof, Kirchbrunnenstr. 12,
Heilbronn

Prof. Dr. Reimer Gronemeyer, Autor
8,- € | Kurs-Nr.: Y101A158

Anmeldung bei der vhs Heilbronn über
www.vhs-heilbronn.de oder unter
07131-99650

Eine Kooperation von vhs Heilbronn und
keb Heilbronn



*Der HERR, dein Gott,
ist in deiner Mitte,
ein Helden, der Rettung bringt.
Er freut sich über dich
in lautem Jubel.*

— Zefanja 3,17



“Wer nicht glaubt,
wird nicht verstehen,
dass Gott **alles** bewirken kann.

— **Anselm von Canterbury** (1033 – 1109)
Benediktinermönch, Erzbischof und Philosoph